

Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 25

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nachzulesen in der Juli-Ausgabe 2002 der «Lespress» oder im Lespress-Web-Archiv, Juli 2002 (www.lespress.de).

Weitere Informationen und Kritiken unter: www.katharinafranck.de, www.rainbirds.com

Katharina Franck, Zeitlupenkino, Mute Tonträger GmbH, 2002

Steffi Kalis

Rätsel

Gesucht ist ein Zitat der amerikanischen Schriftstellerin Dorothy Parker (1893–1967).

Es gilt von Feld zu Feld zu springen – wie mit der «Stute» beim Schach.

Am Anfang steht das OH im grauen Feld, der erste Sprung bringt euch zum nächsten Wort: dem DAS.

Und so weiter ...

KOENIGIN	STETS	LIEBE	LIED	BIN	
SCHEI	BARES	DIE	OH	WAHRE	DEN
SPAN	VON	EIN	DES	IST	ICH
DER	TERT	DAS	DES	EN	POURRI
RUMAENIEN	NEN	WUN	BEN	UND	EIN
	LE	NIE	NIE	POT	

Die schnellsten zwei gewinnen!

Diesmal winken gleich zwei Preise: Zum einen gibt es einen Gutschein im Wert von Fr. 20.– für das neu eröffnete Restaurant «ZurLinden» in Zürich (siehe «Frisch und fein») zu gewinnen, zum anderen gibt es ein Fläschchen «Viagel», dem angeblich ultimativen Glücksversprechen in Sachen weiblicher Sexualität (siehe «miesmuschel»).

Schickt das Lösungswort, eure Adresse und welchen der beiden Genüsse ihr bevorzugt so schnell wie möglich an die *die*-Redaktion. Viel Spass beim Rätseln und beim Ausprobieren der Preise ...

Das Lösungswort der Sommernummer lautete: **TORI AMOS**. Die Gewinnerin wurde mit zwei Eintritten für die CSD-Party von «Medusa» belohnt. Herzliche Gratulation!

Fani Leuthold